

## Passive Voice (Passiv)

Das **Passiv** wird verwendet, wenn die Handlung selbst und nicht der Handlungsträger betont werden soll.

### Die Verbform im Passiv

Beim Umformen eines Aktivsatzes in einen Passivsatz wird dieselbe Zeitform verwendet. Hierbei wird die Zeitform mithilfe des Verbs *to be* gebildet. Das Vollverb bleibt unverändert und steht ausnahmslos im Past Participle.

Bildung:

Form von *to be* + Past Participle

Beispiele:

*Sam closed the door.* (Aktiv)

*The door was closed (by Sam).* (Passiv)

Das Objekt des Aktivsatzes (*the door*) wird zum Subjekt des Passivsatzes, um die Handlung zu betonen. Der Handlungsträger, somit das Subjekt des Aktivsatzes, kann weggelassen werden.

### Übersicht verschiedener Zeitformen im Aktiv und Passiv am Beispiel “to wash“

Simple Present	<i>wash / washes</i>	<i>am / are / is washed</i>
Simple Past	<i>washed</i>	<i>was / were washed</i>
Present Perfect Simple	<i>have / has washed</i>	<i>have / has been washed</i>
Past Perfect Simple	<i>had washed</i>	<i>had been washed</i>
will-Futur	<i>will wash</i>	<i>will be washed</i>

### Persönliches und unpersönliches Passiv

Ein Passivsatz kann auf zwei verschiedene Arten gebildet werden, wenn sich außer dem Akkusativobjekt (= direktes Objekt) noch ein Dativobjekt (= indirektes Objekt) im Satz befindet.

Unterscheidung des persönlichen und unpersönlichen Passivs:

Das persönliche Passiv stellt das Dativobjekt (Frage: wem?) in den Vordergrund. Es handelt sich dabei meist um eine Person.

Das unpersönliche Passiv stellt das Akkusativobjekt (Frage: wen oder was?) in den Vordergrund.

Beispiele:

*Sam gave Charlie the book.* (Aktivsatz)

*Charlie was given the book.* (Persönliches Passiv)

*The book was given to Charlie.* (Unpersönliches Passiv)

Wenn die Person an letzter Stelle genannt wird, verwendet man zusätzlich die Präposition *to*.